

Presseinformation

1. August 2012

Klinikübergreifende Videokonferenzen in der Region NÖ Mitte

Sobotka: Optimale Therapie durch Teilnahme aller Fachexperten

Im Rahmen eines Pilotprojekts werden in der Region NÖ Mitte so genannte Tumorboard-Meetings künftig spitalsübergreifend - und zwar in Form von Videokonferenzen - durchgeführt. „Die bestmögliche medizinische und pflegerische Betreuung der Patientinnen und Patienten steht für die NÖ Landeskliniken-Holding an oberster Stelle. Mit dem Einsatz von Videokonferenzen kann die Therapie onkologischer Patientinnen und Patienten durch die Teilnahme aller Fachexpertinnen und -experten noch weiter optimiert und die Vernetzung unserer 27 Klinikstandorte intensiviert werden“, betont in diesem Zusammenhang Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka.

Tumorboards sind Besprechungen von Expertinnen und Experten aus verschiedenen Fachdisziplinen, bei denen es um Patientinnen und Patienten geht, die an bösartigen Tumorerkrankungen leiden. In den NÖ Landeskliniken gibt es derzeit 16 solcher Tumorboards, die alle ein bis zwei Wochen stattfinden. Über das moderne Videokonferenzsystem via Bild und Ton werden die Befunde diskutiert und die weiteren Behandlungsschritte besprochen und festgelegt.

Derartige Besprechungen via Videokonferenz finden an den Klinikstandorten Wiener Neustadt, Baden und Mödling bereits seit einiger Zeit statt, mit den Landeskliniken der Region NÖ Mitte - St. Pölten-Lilienfeld, Tulln, Krems und Klosterneuburg - wird diese Technologie nun erstmals klinikübergreifend in einer gesamten Region angewandt. Bis Ende des Jahres sollen auch alle anderen NÖ Landeskliniken mit einem solchen Videokonferenzsystem ausgestattet sein.

„Auch viele andere Erkrankungsbilder können via Videokonferenz klinikübergreifend analysiert und besprochen werden. Neben den Vorteilen für die Patientinnen und Patienten in der medizinischen Versorgung bringt dieses moderne Kommunikationssystem auch Vorteile im Hinblick auf zeitliche- und wirtschaftliche Ressourcen“, erklärt Dr. Robert Griessner, medizinischer Geschäftsführer der NÖ Landeskliniken-Holding.

Nähere Informationen: NÖ Landeskliniken-Holding, Mag. Bernhard Jany, Telefon 02742/9009-11600, e-mail bernhard.jany@holding.lknoe.at.

Presseinformation